Geschrieben von: Fabian Mades
Donnerstag, den 13. Dezember 2012 um 21:54 Uhr -

In seinem ersten A-Schüler-Jahr war das Erreichen der Verbandsmeisterschaften für Dario Stenzhorn beim U-15-Wettbewerb des Verbandes bereits ein großer Erfolg. Im Eifelort Speicher gelang dem Neudichtelbacher der Gruppensieg. Auf das 3:0 über Julian Schöll (TTF Konz) folgte ein etwas mühsameres 3:2 gegen Daniel Zacharias vom TTC Maischeid. Im Duell um den Gruppensieg wurde es für den jungen Spieler aus der 2. Herren dann gegen Lukas Kalt (TTC Zugbrücke Grenzau) noch einmal richtig eng. Auch hier behielt Dario im entscheidenden Moment die Nerven und setzte sich knapp mit 11:9 im fünften Satz durch.

Im Achtelfinale wartete dann mit Timo Späth vom TV Oberstein ein vermeintlich leichterer Gruppenzweiter auf den TuS-Nachwuchsspieler. Nach verlorenem ersten Durchgang konnte Dario dann das Spiel selbst bestimmen und gewann am Ende deutlich in vier Sätzen. Das Viertelfinale war erreicht. Dort wartete mit David Böhm vom TTC Mülheim-Urmitz/Bahnhof der erste in der Rangliste stärker eingestufte Gegner auf den Dichtelbacher. Dementsprechend schwierig war die Aufgabe für Dario, der den Start in die Partie verschlief und die ersten beiden Sätze mehr oder minder chancenlos abgab. Erst im dritten Durchgang gelang es ihm auf Augenhöhe mitzuspielen. Doch alles Aufbäumen half nichts: Auch der dritte Satz ging mit 13:11 an David, Sohn des sechsfachen deutschen Meisters im Einzel, Georg Böhm. Logischerweise etwas enttäuscht musste Dario die Segel im Einzel streichen.

Auch im Doppel erreichte Dario an der Seite seines ehemaligen Teamkollegen aus Rheinböllener Zeiten, Stefan Kemmer, der jetzt für den VfR Simmern spielt, das Viertelfinale. Hier schieden die beiden Hunsrücker gegen die späteren Sieger Tobias Werschkun/Mattes Häusler (beide von der SG Weißenthurm/Kettig) in vier Sätzen aus dem Wettbewerb aus.

Trotz des Ausscheidens im Viertelfinale ist das Turnier für Dario als Erfolg zu werten, gerade wenn man nämlich bedenkt, dass er im nächsten Jahr in dieser Altersklasse immer noch startberechtigt ist. In der Rückrunde der Meisterschaft wird er in der 2. Bezirksliga im mittleren Paarkreuz der 2. Herren jedenfalls erneut gefordert werden und sicherlich auch für die ein oder andere Überraschung wie bereits in der Vorrunde sorgen.